



Defensiver Aktien-Baustein fürs Depot

Nachdem der KI-Hype langsam auf einem Höhepunkt angekommen zu sein scheint (mehr dazu im nächsten Newsletter!), rücken wieder defensive und robuste Aktienstrategien in den Fokus. Denn es geht nicht um die Frage, ob Aktien attraktiv sind oder nicht - die Antwort sollte trivial sein: Sie sind es, und zwar zu jeder Zeit. Die Frage ist nur, wann man als Anleger in welchem Aktiensegment Schwerpunkte setzen sollte.

Liebe Kunden von msi,

die sogenannte „Core-Satellite-Strategie“ ist einer der bekanntesten Ansätze zu Aufbau eines Portfolios, und auch ich setze diese Idee gerne um: Es geht darum, einen „Kern“ (Core) von stabilen Basis-Investments aufzubauen, und darum „Satelliten“ anzuordnen, die gewissermaßen weiter in den Raum hineinstoßen und beweglicher sind. So das Bild - in der Umsetzung bedeutet dies, für den Kern defensive Aktienfonds zu identifizieren, also in aller Regel value-lastige Dividendenfonds - typische „Langweiler“ also, die in angespannten Börsenphasen weniger Kursverluste erleiden als die sportlicheren Satelliten. Letztere haben oft einen spekulativen Anteil: Man versucht, durch aktuelle Trends höhere Renditen zu erzielen als mit dem „langweiligen“ Mainstream. Solche Trends können z.B. Health-Care (Gesundheitswesen), KI (künstliche Intelligenz), Neue Energien oder Ernährung sein. Will man es noch spitzer definieren, sind engere Trends z.B. OP-Roboter, autonomes Fahren, Wasserstoff-Technologie oder nachhaltige Fischzucht. Der heutige Newsletter dreht sich eher um einen „Langweiler-Fonds“, der aber tatsächlich gar nicht so langweilig daherkommt. Oder klingen für Sie 83 % Wertzuwachs in knapp 4 Jahren, langweilig?

Herzliche Grüße

Die Fondsgesellschaft

„Wellington? Kann man das essen?“ Das war tatsächlich eine der häufigsten Fragen, die ich bei einer Investmentreise nach London mit etwa 10 Kollegen im Frühjahr dieses Jahres hörte. Und auch ich kannte zwar das „Filet Wellington“, aber die Investmentgesellschaft gleichen Namens war mir unbekannt. Deshalb ja auch die Reise - wir wollten diese und zwei



„Yolanda Courtines gehört zu den weltweit erfolgreichsten Fondsmanagerinnen.“ (TIAM Fundresearch)

weitere Gesellschaften näher kennenlernen.

Wellington ist schon fast 100 Jahre alt und kommt aus dem institutionellen Geschäft, das heißt, dass der Endkunde als Kleinanleger lange Zeit für Wellington völlig uninteressant war. Tatsächlich managt Wellington einzelne Fonds für andere Fondsgesellschaften. Unter den Kunden von Wellington finden sich die Großen der Branche - JP Morgan, Vanguard oder Fidelity. Solche „institutionellen Mandate“ sind in der Branche üblich, Wellington fungiert hier als „Sub-Advisor“ - der Name Wellington taucht also in der öffentlichen Darstellung eines Fonds, den sie für eine andere

Gesellschaft managen, gar nicht auf. Dieses Geschäft lief - und läuft - für Wellington lange Zeit in den USA sehr gut - Wellington ist mit weitem Vorsprung größter Sub-Advisor der USA: Wellington kommt auf 600 Mrd. Sub-Advisory-Mandate, während der zweitplatzierte BlackRock - weltweit größter Asset-Manager - „nur“ 200 Mrd. Mandate hat.

Fondsmanager: Yolanda Courtines & Mark Mandel

Seit 2006 arbeitet Yolanda Courtines für Wellington, Mark Mandel ist mit 29 Jahren Firmenzugehörigkeit schon ein Urgestein des Unternehmens. Gemeinsam managen sie den Fonds, der mit über 1 Mrd US\$ Fondsvolumen schon zu den Schwergewichten der Branche gehört. Und das, obwohl der Fonds nicht einmal 5 Jahre alt ist: Erst im Januar 2019 ging der Fonds an den Start und ist daher in den meisten 5-Jahres-Vergleichen, die in der Branche üblich sind, noch nicht enthalten und hat noch „Geheimtipp-Status“. Da Wellington kaum Werbung macht und sich erst vor kurzem dem „Retail-Geschäft“, also dem Geschäft mit dem Kleinanleger, zugewandt hat, lässt sich erahnen, wer dieses Geld in den Fonds investiert hat: Institutionelle Anleger wie Pensionskassen, Family-Offices oder Versicherungen, denen Wellington schon länger ein Begriff ist.

Die Fondsmanager haben bei der Auswahl ihrer Titel ein wichtiges Credo: Sie suchen die Unternehmen danach aus, ob sie sich für ihre Kinder und Enkel wünschen würden, dass sie einmal dort arbeiten wollen. Es geht also weniger um die Produkte, die Kinder und Enkel nutzen könnten, sondern tatsächlich um die Stellung als Arbeitgeber. Die Idee dahinter: Ein Unternehmen, das über Generationen hinweg ein guter Arbeitgeber ist, muss ein gutes und nachhaltig denkendes Management haben; einen Vorstand, der nicht nach dem nächsten Quartalsergebnis schießt, sondern der sich Gedanken darüber macht, wo das Unternehmen in 20 Jahren stehen sollte.

Stewardship

Dieser Gedanke einer guten und nachhaltigen Unternehmensführung wird im englischen als „Good Stewardship“ bezeichnet. Man könnte auch sagen, dass Stewardship das „G“ im Akronym ESG ist: Das G steht für Governance - gute Unternehmensführung. Damit ist der Fonds quasi „automatisch“ ein nachhaltiger ESG-Fonds, obwohl es nie das Ziel war, die (europäischen) ESG-Kriterien zu erfüllen.

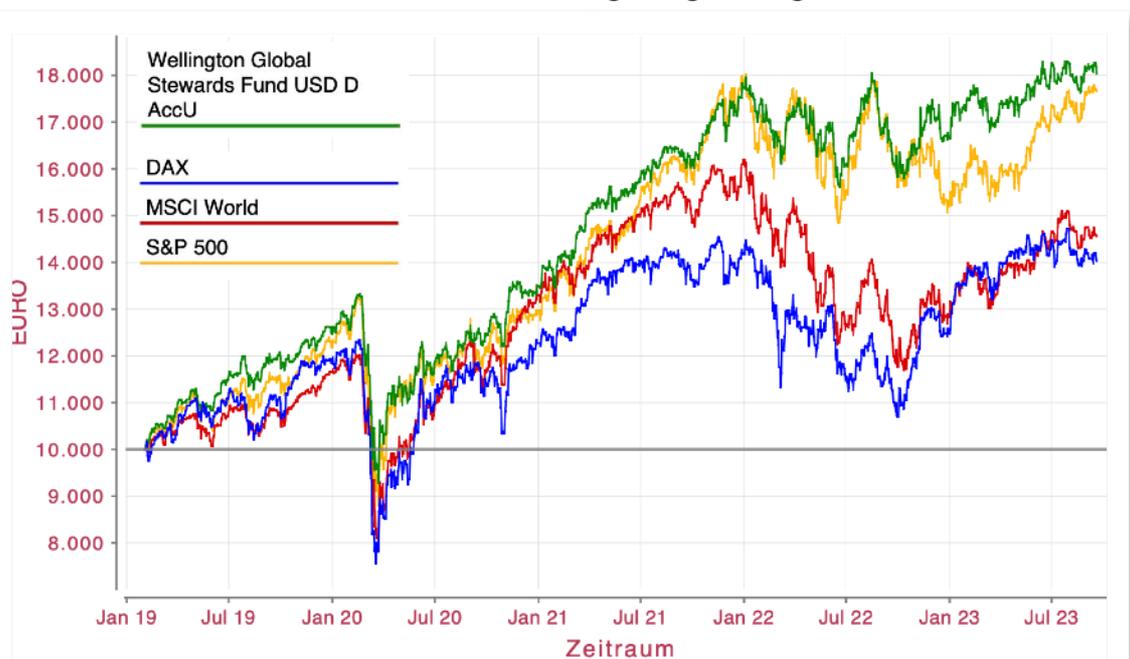
Die Manager sehen insgesamt fünf Kriterien für ein gutes „Stewardship“:

- 1.) Starkes Management
- 2.) Eigenverantwortliche Leitung
- 3.) Gute Kapitalallokation
- 4.) Langfristige Ausrichtung
- 5.) Interessen aller Stakeholder berücksichtigen

Erfüllt ein Unternehmen alle fünf Kriterien, kommt es für ein Investment in Frage.

High Conviction Portfolio

Das Ergebnis ist ein konzentriertes Portfolio von etwa 35 - 40 Einzeltiteln, was für einen Fonds dieser Größe relativ wenig ist - üblich sind eher 60 - 100 Aktien, um das Risiko breiter zu streuen. Doch der High Conviction Ansatz geht ganz bewusst in die andere Richtung: Die Idee ist, durch eine intensive Analyse und Recherche einige wenige „Perlen“ zu finden, an denen man langfristig festhalten will. Der Fonds tickt also ähnlich wie seine Unternehmen, in die er investiert: Es wird nicht der kurzfristige Profit gesucht, sondern der langfristige Erfolg. Aktien dürfen sich



ruhig erst entwickeln - wenn das Management vom langfristigen Erfolg der Unternehmensführung überzeugt ist, macht es keinen Unterschied, ob sich der Erfolg in 6 Monaten oder 3 Jahren einstellt. Risikominimierung durch Diversifikation ist also kein Ziel dieses Fonds - und trotzdem schafft es der Fonds, die einschlägigen Indices zu schlagen - sogar den erfolgreichen S&P 500. Man sollte meinen, dass bei diesem Ansatz die hohe Rendite auch mit einer entsprechenden Volatilität bezahlt werden muss, doch tatsächlich liegt der Fonds mit einer mittleren Schwankungsbreite von 14 % deutlich unter den Indices, die zwischen 18 und 19 % schwanken.

Der Wellington Global Stewards erfüllt damit alle Kriterien eines Core-Investments: Wer grundsätzlich an die Ertragskraft von Aktien glaubt, der sollte erst recht von Unternehmen überzeugt sein, die an langfristigem Wachstum interessiert sind. Und dass eine solche Strategie durchaus nicht „langweilig“ sein muss, zeigen die hervorragenden Ergebnisse dieses Fonds: Seit Auflegung vor knapp 5 Jahren hat der Fonds knapp 80 % Wertzuwachs erreicht, das entspricht gut 13 % Jahresrendite. Auch die Tatsache, dass dieser Fonds im Katastrophenjahr 2022 „nur“ gut 6 % Wertverlust einstecken musste, ist ein Zeichen für die Resilienz dieses Portfolios. Kein Wunder, dass die mit Abstand größten Mittelzuflüsse dieses Fonds im Jahr 2023 erfolgten, nachdem institutionelle Investoren diesen als „sicheren Hafen“ entdeckt hatten.

Anlagestil

Dabei lässt sich dieser Fonds weder in den Value- noch den Growth-Anlagestil einordnen. Es geht vielmehr um Qualitätsaktien, wobei der Begriff der „Qualität“ hier sehr eng an die Unternehmensführung geknüpft ist. Ein Beispiel für die Denkweise der Fondsmanager: Ein US-Autoversicherer, der im Fonds enthalten ist, hatte nach der Corona-Pandemie aufgrund der stark gefallen Schadenquoten einen hohen Gewinn gemacht. Doch statt ein Dividendenfeuerwerk abzubrennen und die Shareholder glücklich zu machen, entschloss sich der Vorstand, die stolze Summe von 1 Mrd US\$ an die Versicherten auszuschütten - und es gab Beifall

von Wellington: Eine solche Entscheidung zeige, dass eine gute Kundenbindung und damit der langfristige Unternehmenserfolg dem Vorstand wichtiger war als der kurzfristige Applaus der Aktionäre.

People - Products - Profit

Diese drei „P“ sind die Erfolgsformel des Fondsmanagements:

People bezieht sich auf die hohe Bedeutung, die den handelnden Personen beigemessen wird, also dem Vorstandes und den Entscheidungsträgern.

Products steht für die Lieferketten, Rohstoffe und die Energieintensität, die bei der Produktion in Anspruch genommen werden.

Profit schließlich ist die langfristige Gewinnausrichtung, die sich eher auf Generationen bezieht als auf Quartale.

Ich selber mag diesen Fonds, der ganz ohne thematische oder Branchen-Ausrichtung daherkommt und sich auf sehr konservative Werte besinnt. Wenn Warren Buffett einst sagte, dass er eine Aktie nur dann kaufe, wenn am nächsten Tag die Börse für 5 Jahre geschlossen würde, so legt man hier noch eine Schippe drauf: 10 Jahre beträgt hier der erwünschte Anlagehorizont für eine Aktie.

Impressum

Michael Schulte, Lindenstr. 14, 50674 Köln
Email: info@vermoegen-besser-planen.de
Telefon: +49 221 92428460, Fax: +49 221 92428464

Zuständige Behörde für die Erteilung der Erlaubnis nach §§ 34 d, 34 f und 34 i GewO sowie Zuständige Aufsichtsbehörde :
Industrie- und Handelskammer Trier, Herzogenbuscher Straße 12, 54292 Trier, www.ihk-trier.de
Statusbezogene Pflichtinformationen gemäß § 42 b Abs. 2 S. 2 VVG sowie § 12 Abs. 1 der FinVermV in Verbindung mit § 34 f der GewO: Versicherungsmakler, Finanzanlagenvermittler und Immobiliendarlehensvermittler mit Erlaubnis nach §§ 34 d, 34 f und 34 i Abs. 1 GewO durch Industrie- und Handelskammer Trier in der Bundesrepublik Deutschland. Mitglied bei und zuständige Aufsichtsbehörde: Industrie- und Handelskammer Trier, E-Mail service@koeln.ihk.de, Internet: www.ihk-koeln.de. Vermittlerregisternummern: Versicherungen D-QQP-REMO9-62, Finanzanlagen DF- 131-5RLW-71, Immobiliendarlehen D-W-131-HM2Q-01. Das Vermittlerregister wird geführt bei: Deutscher Industrie- und Handelskammertag (DIHK) e.V., Breite Straße 29, 10178 Berlin, Tel: +49 (0) 180 500 585 0 (14 Cent/Min aus dem dt. Festnetz, höchstens 42 Cent/Min aus Mobilfunknetzen), Internet: [\[www.vermittlerregister.info\]\(http://www.vermittlerregister.info\). Die Erlaubnis beinhaltet die Befugnis für Anlageberatung oder Vermittlung des Abschlusses von Verträgen über Anteilsscheine einer Kapitalanlagegesellschaft oder Investmentaktiengesellschaft oder von ausländischen Investmentanteilen, die im Geltungsbereich des Investmentgesetzes öffentlich vertrieben werden dürfen \(§ 34f Abs. 1 S. 1 Nr. 1 GewO\). Es liegen keinerlei Beteiligungen an Versicherungsunternehmen mit mehr als 10 % Anteil an Stimmrechten oder Kapital vor. Die Anschriften der Schlichtungsstellen, die bei Streitigkeiten zwischen Vermittlern oder Beratern und Versicherungsnehmern angerufen werden können, lauten: Versicherungssombudsmann e.V., Postfach 08 06 32, 10006 Berlin, \[www.versicherungssombudsmann.de\]\(http://www.versicherungssombudsmann.de\). Ombudsmann für die private Kranken- und Pflegeversicherung, Kronenstrasse 13, 10117 Berlin, \[www.pkv-ombudsmann.de\]\(http://www.pkv-ombudsmann.de\). Weitere Adressen über Schlichtungsstellen und Möglichkeiten der außergerichtlichen Streitbeilegung erhalten Sie bei: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht \(BaFin\), Graurheindorfer-Straße 108, 53117 Bonn. Berufrechtliche Regelungen: § 34 d, f und i GewO \(Gewerbeordnung\), § 12 Abs. 1 der Finanzanlagen-Vermittlungs-Verordnung \(FinVermV\), §§ 59 - 68 Versicherungsvertragsgesetz \(VVG\), Versicherungsvermittlerverordnung \(VersVermV\). Die berufsrechtlichen Regelungen können über die vom Bundesministerium der Justiz und der juris GmbH betriebenen Homepage \[www.gesetze-im-internet.de\]\(http://www.gesetze-im-internet.de\) eingesehen und abgerufen werden.](http://www.vermittlerreg-</p></div><div data-bbox=)

Wellington Global Stewards Fund USD D AccU

ISIN IE00BH3Q8P46 WKN A2PD1Z Währung USD



Stammdaten

ISIN / WKN	IE00BH3Q8P46 / A2PD1Z
Fondsgesellschaft	Wellington Luxembourg S.à r.l.
Fondsmanager	Frau Yolanda Courtines, Herr Mark Mandel
Vertriebszulassung	Belgien, Deutschland, Dänemark, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Österreich
Schwerpunkt	Aktienfonds All Cap Welt
Produktart	Aktienfonds
Fondsdomizil	Irland
Auflagedatum	31.01.2019
Rücknahmepreis	15,54 EUR (Stand 22.09.2023)
Währung	USD
Fondsvolumen	1100,00 Mio. USD (Stand 31.07.2023)
SRI	4
Mindestanlage	5.000,00 USD (Bitte beachten Sie, dass die Mindestanlage bei manchen Lagerstellen abweichen kann.)
Mindestanlage Folgezahlung	1.000,00 USD (Bitte beachten Sie, dass die Mindestanlage bei manchen Lagerstellen abweichen kann.)
Ertragsart	thesaurierend
FWW FundStars	★★★★★ (Stand 01.09.2023)
€uro-Fondsnote	0
Lipper Leaders (3 J.)	⑤ ✕ ✕ ⑤ Gesamtertrag Konsistenter Ertrag Kapitalerhalt Kosten
Depotbank	State Street Custodial Services (Ireland) Limited
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Benchmark	MSCI All Country World
Taxonomie	Nein
SFDR	Ja, 90,0%
PAIs	Soziales & Arbeitnehmerbelange, Treibhausgasemissionen
Nachhaltigkeit	Art. 9

Zielmarktdaten (MiFID)

Anlageziele	allgemeine Vermögensbildung / Vermögensoptimierung
Benötigte Kenntnisse und Erfahrungen	Basis
Geeignet für	Execution Only, Beratung, Vermittlung
Geeignet für geringste Risikoneigung	Ja
Kundenklassifizierung	Privatkunde
PAIs	Soziales & Arbeitnehmerbelange, Treibhausgasemissionen
SFDR	Ja, 90,0%
Spezielle Anlageziele	Nachhaltige Investments (ESG)
Taxonomie	Nein
Verlustrisiko	Verluste bis zum eingesetzten Kapital
Zeithorizont	Mittelfristig (3 bis 5 Jahre)

Übersicht

Der Fonds strebt eine langfristige Gesamtrendite an (Kapitalzuwachs plus Erträge). Der Fonds verfolgt ein nachhaltiges Anlageziel und investiert deshalb in Unternehmen, deren Managementteams und Vorstände für beispielhaften Stewardship stehen. Der Anlageverwalter möchte einen positiven Einfluss auf den Klimawandel ausüben, indem er sich aktiv bei den Unternehmen dafür einsetzt, dass diese bis 2050 Netto-Null-Emissionen erreichen und damit dem Ziel zur Begrenzung der Erderwärmung gerecht werden. Der Fonds investiert vornehmlich in weltweite Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung.

Schwerpunkt

Asset	Aktienfonds All Cap
Region	Welt

Kosten

Ausgabeaufschlag *	4,76 %
Depotbankgebühr	n.v.
Gesamtkostenquote (TER)	1,15 %
Managementgebühr	0,40 %
Performancegebühr	n.v.

* Dabei handelt es sich um die maximale Höhe des Ausgabeaufschlags, der von Ihrer Anlagesumme gemäß den Vertragsbedingungen des Fonds abgezogen wird. Der tatsächlich anfallende Ausgabeaufschlag kann je Lagerstelle variieren.

Wellington Global Stewards Fund USD D AccU

ISIN IE00BH3Q8P46 WKN A2PD1Z Währung USD



Wertentwicklung (auf EUR-Basis)

		p.a.	Sektor	Sek. p.a.
1 Monat	0,55 %		-0,03 %	
3 Monate	-0,21 %		-0,53 %	
6 Monate	5,09 %		5,03 %	
1 Jahr	9,66 %		6,48 %	
3 Jahre	44,34 %	13,01 %	26,51 %	8,15 %
5 Jahre			37,11 %	6,52 %
10 Jahre			118,98 %	8,15 %
seit Jahresbeginn	6,69 %		7,86 %	
seit Auflegung	78,34 %			

Stand: 22.09.2023

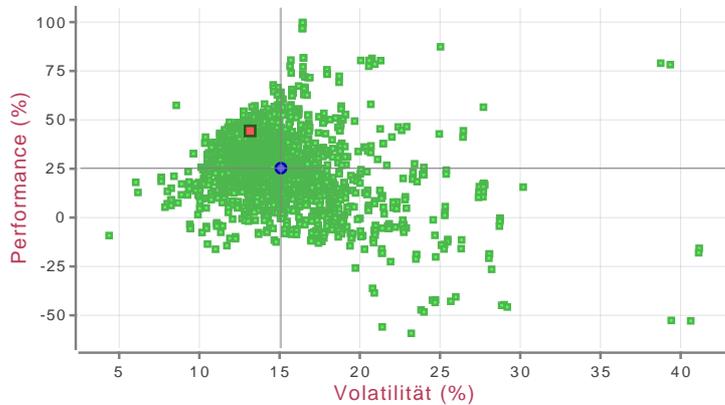
Wertentwicklung



■ Rel. Wert ■ 200-Tage-Linie (GD200)

Stand: 25.09.2023

Rendite-Risiko Chart (3 Jahr(e))



■ Wellington Global Stewards Fund USD D AccU ● Sektor
■ Aktienfonds All Cap Welt

Stand: 25.09.2023

Kennzahlen (auf EUR-Basis)

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Volatilität	12,17 %	13,16 %	
Sharpe Ratio	0,39	0,99	
Tracking Error	4,67 %	5,81 %	
Beta-Faktor	0,88	0,91	
Treynor Ratio	5,42	14,32	
Information Ratio	0,08	0,09	
Jensen's Alpha	0,09 %	0,52 %	
Maximaler Jahresverlust (rollierend)	-17,10 %		
Längste Verlustperiode	3 Monat(e)		
12-Monats-Hoch	16,00 €		
12-Monats-Tief	13,81 €		
Maximum Drawdown	30,60 %		
Maximum Time to Recover	604 Tage		

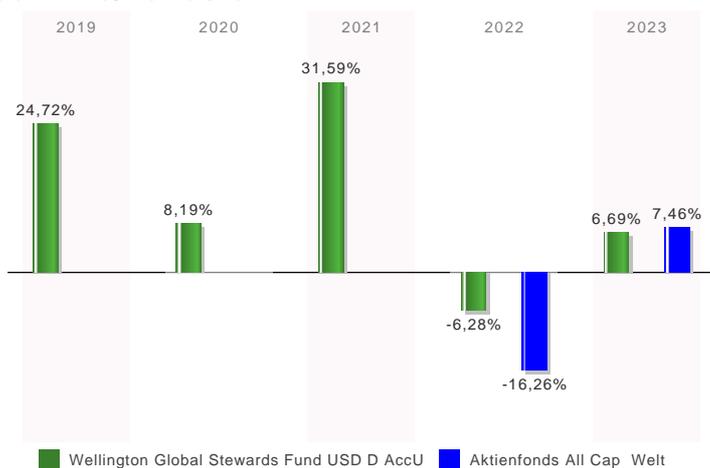
Stand: 22.09.2023

Wellington Global Stewards Fund USD D AccU

ISIN IE00BH3Q8P46 WKN A2PD1Z Währung USD



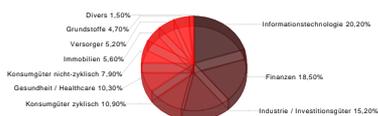
Gewinne/Verluste



Stand: 25.09.2023
Vermögensaufteilung



Stand: 31.07.2023
Branchenaufteilung



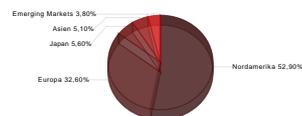
Stand: 31.07.2023

Jährliche Entwicklung

im Jahr 2019	24,72 %
im Jahr 2020	8,19 %
im Jahr 2021	31,59 %
im Jahr 2022	-6,28 %
im Jahr 2023	6,69 %

Stand: 25.09.2023

Länderaufteilung



Stand: 31.07.2023

Top-Holdings



Stand: 31.07.2023

Wichtiger Risikohinweis

Dieses Dokument dient der Information. Er ist kein Verkaufsprospekt und enthält kein Angebot zum Kauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots für das vorgestellte Produkt und darf nicht zum Zwecke eines Angebots oder einer Kaufaufforderung verwendet werden. In die Zukunft gerichtete Angaben basieren auf Annahmen. Da sämtliche Annahmen, Voraussagen und Angaben nur die derzeitige Auffassung über künftige Ereignisse wiedergeben, enthalten sie natürlich Risiken und Unsicherheiten. Entsprechend sollte auf sie nicht im Sinne eines Versprechens oder einer Garantie über die zukünftige Performance vertraut werden. Investoren sollten sich bewusst sein, dass die tatsächliche Performance erheblich von vergangenen Ergebnissen abweichen kann. Insofern kann die zukünftige Performance der Anlagealternativen nicht zugesichert werden.